



Berufsschule Sendlinger-Tor-Platz 14

Die "Blumenschule" wurde 1877 von August Voit d.J. als Volksschule in strengen Renaissanceformen erbaut. 1891 fügte Karl Hocheder den Turnhallenanbau hinzu. Nach über 125 Jahren mussten die zwischenzeitlich aufgetretenen brandschutztechnischen und statischen Mängel der Dachkonstruktion dringend behoben werden. Bei dieser Gelegenheit sollte das als Speicher genutzte Dachgeschoss für Schulzwecke ausgebaut werden. Der Stadtrat erteilte im Juli 2005 den Auftrag für die Ausführung des Projektes.

Bei dem Umbau waren die Belange des Denkmalschutzes und funktionale Anforderungen in Einklang zu bringen. Durch die Anhebung der kompletten Dachkonstruktion um 70 cm sind acht neue Klassenzimmer mit Nebenräumen entstanden. Ein umlaufendes Fensterband erlaubt den Ausblick aus den neuen Räumen auf die Münchener Innenstadtsilhouette. Die Dachflächenfenster wurden bündig in die Dachhaut integriert, um eine möglichst geringe Beeinträchtigung der Dachfläche zu erreichen. Der neu eingebaute Aufzug erschließt das gesamte Gebäude behindertengerecht.

Aus der Fußgängerperspektive ist die Anhebung des Daches nur aus größerer Entfernung wahrnehmbar, so dass der ursprüngliche Charakter des Gebäudes gewahrt ist.

Flurbereich mit Empore
Klassenzimmer

Blick aus Klassenzimmer
Ansicht vom Sendlinger Tor Platz

Neuer Treppenaufgang



Bauherr
Landeshauptstadt München
Schul- und Kultusreferat

Projektleitung
Landeshauptstadt München
Baureferat (Hochbau)
Birgit Philipp

Entwurfs-, Ausführungsplanung
und Objektüberwachung
Architekten am Pündterplatz
München

Tragwerksplanung
Ingenieurbüro Dr. Linse, München

Haustechnik
Ingenieurbüro Bloos, Däumling, Huber
München

Elektroplanung
Ingenieurbüro JET, Wertach

Baumaßnahme
Umbau und Instandsetzung des
Dachgeschosses sowie aller
Sanitärbereiche im gesamten
Gebäude

Raumprogramm
8 zusätzliche Klassenzimmer mit
Nebenräumen

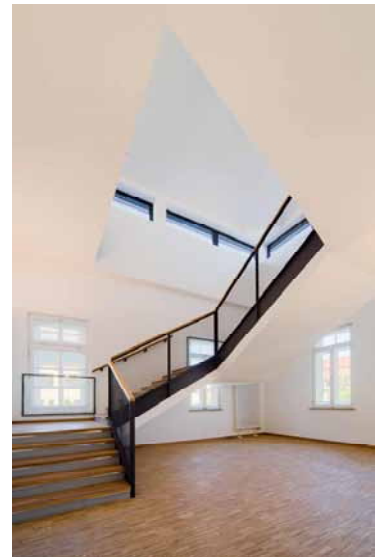
Standort
München – Altstadt Lehel

Hauptnutzfläche	654 m ²
Bruttogeschossfläche	1.789 m ²
Bruttorauminhalt	9.515 m ³

Baukosten
4,0 Mio. Euro

Baubeginn
August 2005

Fertigstellung
Februar 2007



Herausgeber:
Landeshauptstadt München
Baureferat
Friedenstraße 40
81660 München

Text: H34 (Baureferat)
Fotos: Michael Heinrich

August 2007